

# **Antwortenkatalog**

Vergabestelle: Staatliche Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung Mecklenburg-Vorpommern  
Maßnahme: RC-1432310033 Erneuerung Parkplatz 141 Greifen- Kaserne Torgelow  
Vergabe: Verkehrswegebauarb., O-bausch., hydr. BM  
Vergabe-Nr: 25A0051N

## Inhaltsverzeichnis

[ID: 86664] [Fehler in geänderter GAeb Datei](#)

[ID: 86594] [Pos. 1.13.2, Pos. 1.3.16, 1.3.18](#)

## Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren

lfd. Nummer A-2

Frage: *Betreff:* »[ID: 86664] Fehler in geänderter GAeb Datei«  
*Inhalt:* »Beim einlesen der neuen Datei ist angefügter Fehler aufgetreten. Die Gaeb-Datei kann nicht fehlerfrei eingelesen werden. Außerdem ist aufgefallen, dass die Mengenänderungen nicht eingearbeitet wurden. Es betrifft Pos. 01.03.11 und 01.03.15«

Antwort: *Betreff:* »AW: Fehler in geänderter GAeb Datei«  
*Inhalt:* »

Die Gaeb-Datei wurde überarbeitet und die Mengen wurden gemäß Änderungsdocument\_2 angepasst.

«

---

lfd. Nummer A-1

Frage: *Betreff:* »[ID: 86594] Pos. 1.13.2, Pos. 1.3.16, 1.3.18«  
*Inhalt:* »Bei der Kalkulation ist folgendes aufgefallen:

Pos. 1.13.2 Betondecke herstellen : Hier soll ein Waschbeton der Belastungsklasse 1.8 Feuchtigkeitsklasse WS hergestellt werden. Ein solcher Beton ist vom einzigen Betonlieferwerk der Region nicht lieferbar. Lieferbar ist ein Straßenbeton mit Größtkorn 16 mm (kein Waschbeton) der Bauklasse 1,0 und der Feuchtigkeitsklasse WA.

Hinzu kommt, dass in der Vergangenheit (z.B. Gerätelager 009) auch ein Waschbeton ausgeschrieben war, aber nicht gebaut wurde!!

Pos. 1.3.16 und 1.3.18 Schein- bzw. Pressfugen: Die Scheinfugen sollen ausdrücklich ohne Dübel hergestellt werden. Die Pressfugen hingegen sollen im Abstand von 25 cm aufwendig (4Stck Bohrlöcher und 4 Dübel pro Meter Fuge) ausgeführt werden. Da dieses Vorgehen technisch überhaupt keinen Sinn macht und einen erheblichen Kostenfaktor darstellt ( ca. 20.000,- ? Unterschied), bitten wir diesen Sachverhalt auch zu klären (Entweder alle Fugen verdübelt oder alle Fugen unverdübelt).«

Antwort: *Betreff:* »AW: Pos. 1.13.2, Pos. 1.3.16, 1.3.18«  
*Inhalt:* »

Die Scheinfugen werden unverdübelt hergestellt. Bei der Belastungsklasse sind Dübel es eine kann-Option. Grundsätzlich ist eine Verzahnung durch den eventuellen Riss gegeben.

Die Press-/Arbeitsfugen sind zu verdübeln. Hier wird an eine vorh. Decke gearbeitet. Es fehlt dabei die Verzahnung. Gern kann hier als Nebenangebot eine Sinus-Schalung verwendet werden. Damit wäre eine ausreichende Verzahnung gegeben.

Bei Gerätelager 009 in Pasewalk wurde Waschbeton hergestellt. Somit ist ein solcher Beton offensichtlich lieferbar.

«